

## Protokoll Delegiertenversammlung

am 14.11.2004 im Clubhaus des DC Göppingen, Im Töbele 3 in 73033 Göppingen

### Tagesordnungspunkte:

- Top 1. Begrüßung
- Top 2. Feststellung der Beschlußfähigkeit
- Top 3. Änderungen zur Tagesordnung
- Top 4. Genehmigung letztes Protokoll (23.05.2002)
- Top 5. Berichte des BWDV e.V. Präsidiums
- Top 6. Entlastung des BWDV e.V. Präsidiums siehe Deli. Vers. 04.04.04 + 23.05.04
- Top 7. a) Wahl des/der Pressewartes/in, Satzung Stand 23.05.2004 § 8 Das Präsidium 1) i)  
b) Wahl des Spielleiters
- Top 8. Nachbearbeiten der BWDV e.V. Satzung, Satzungsänderung § 9 1)
- Top 9. Vorstellung der erarbeiteten Formulare und Ordnungen (Jugend Ordnung J.O., Jugend Sport Ordnung J.S.O., Finanzordnung Fin.O., Melde- und Passwesen Ordnung M.u.P.O.)
- Top 10. Antrag Beitragshöhe
- Top 11. Sonstige Anträge
- Top 12. Verschiedenes
- Top 13. Ende der Sitzung

### Top 1. Begrüßung

Alexander Albert begrüßt die Delegierten um 11.20 Uhr und erklärt, dass die Sitzung heute einberufen wurde, um die überarbeiteten und neuen Ordnungen, sowie die Formulare vorzustellen.

### Top 2. Feststellung der Beschlußfähigkeit

Anwesenheitsliste	SOLL	IST	FEHL
BWDV e.V. Präsidium	10	10	0
Ligaverein BDL Badische Dart Liga	3	13	10
Ligaverein DLS Dart Liga Schwaben	6	21	15
Ligaverein DVOS Dart Verband Oberschwaben	8	23	15
Insgesamt	27	67	40

Die Delegiertenversammlung ist mit 27 von 67 Stimmen beschlußfähig. Davon sind zwei gültige Stimmenübertragungen.

Top 3. Änderungen zur Tagesordnung  
Es wird keine Tagesänderung beantragt.

### Top 4. Genehmigung letzte Protokoll (23.05.2004)

Da das Protokoll vom 23.05.2004, das am 18.07.2004 mit weiterem Informationsmaterial versendet wurde, dies aber nicht alle Delegierte des BWDV e.V. bekommen haben und weiterhin der Schriftführer Wolfgang Henzen es versäumt hat, das Protokoll mit der Einladung zur heutigen Sitzung mit zu versenden, wird das Protokoll vom 23.05.2004 und das heutige Protokoll bei der nächsten Delegiertenversammlung zur Genehmigung vorgelegt.

### Top 5. Berichte des BWDV e.V. Präsidiums

Bericht vom BWDV e.V. Präsident Alexander Albert

Alexander berichtet über die erfolgte Umstrukturierung des BWDV und die damit notwendig gewordenen Änderungen der Ordnungen. Er bedauert, dass nur so wenig Delegierte anwesend sind.

Bericht vom BWDV e.V. Vizepräsident Sabine Kempter

Sabine hat nichts zu berichten.

Bericht vom BWDV e.V. Schatzmeister Jörg Brochhausen

Jörg teilt mit, dass es Probleme, bei der Übergabe der BWDV Kasse und Unterlagen, vom alten Schatzmeister Samson Wehrle, gab. Jörg ist erst seit Ende September 2004 im Besitz der Unterlagen der BWDV Kasse und hat alles nachgebucht, da dies notwendig war.

Der Mängelbericht von der Kassenprüfung 2003 wurde behoben. Die fehlenden Unterlagen konnten besorgt werden und wurden der BWDV Kasse beigelegt.

Jedoch gibt es erneute Mängel der Kasse 2004, da auch hier noch Belege fehlen.

Der ausgewiesene Bilanzgewinn für das Geschäftsjahr beträgt 3000.-- € Jedoch, teilt Jörg mit, das bei Nachbuchungen, die noch in das Jahr 2003 fallen, jedoch jetzt erst gebucht werden konnten und dadurch den Bilanzgewinn schmälern.

Uwe Böhmert fragt nach, ob die Rückstände des Ligaverines BDL an den BWDV e.V. überwiesen worden sind. Alexander Albert bestätigt dies.

Im Laufe der letzten Sitzungen wurden die Satzung und Ordnungen überarbeitet. Jörg bittet die anwesenden Delegierten, sich die offen ausliegenden Ordnungen mitzunehmen.

Auch weist Jörg noch einmal auf die Beitragsrückflüsse des WLSB hin, die mit der Einladung versendet worden sind.

Bericht vom BWDV e.V. kommissarischem Spielleiter Jochen Becker

Jochen sagt, das die ersten 3 BW Liga Spieltage und die ersten 3 BWDV RLT gelaufen sind. Jochen wird bis zum Abschluß der Saison 2004/2005 kommissarisch im Amt bleiben und alle anliegenden sportlichen Arbeiten erledigen die notwendig sind. Anschließend wird Jochen das Amt des Spielleiters nicht mehr weiterführen.

Bericht vom BWDV e.V. Schriftführer Wolfgang Henzen

„Liebe Delegierte,

Seit dem 23.05.2004 war ich auf der letzten erweiterten Präsidiumssitzung die am 07.06.2004 stattfand, da durch die neue Satzung nur noch Präsidiumssitzungen stattfinden.

Eine Sitzung ist ausgefallen, da durch die neue Satzung weniger als 50 % der Präsidiumsmitglieder anwesend waren.

Das Protokoll von der Delegiertenversammlung am 23.05.2004 und Informationen wurden am 18.07.2004 versendet. (Auf Grund vom mitversenden der Informationen und dem Auftrag von Alexander Albert, dies so zu tun, ging dieses Protokoll nicht fristgerecht raus)

Weiterhin nahm ich an einer Fachausschusssitzung sowie an 2 Präsidiumssitzungen teil. Die Einladung zur Delegiertenversammlung am 14.11.2004 wurde fristgerecht am 17.10.2004 versendet. Es gab keine Rückläufer, jedoch bekam ich beim BWDV RLT In Lohrbach Mosbach die Information, das Göppingen keine Einladung erhalten hat. Dies wurde per E-Mail nachgeholt.

Außerdem habe ich als Leiter des „Fachausschusses Formulare“, zusammen mit Sabine Hockenholz und Melanie Hauser die Formulare erstellt, die nach einigen Überarbeitungen vom BWDV e.V. Präsidium, so wie sie Euch zugesandt worden sind, genehmigt wurden.

Weiterhin möchte ich mich bei allen bedanken, speziell bei Jochen Becker, Bernd Bittner und Samson Wehrle, die mich sehr unterstützt haben, dieses Amt ordnungsgemäß auszuüben. Ein ganz großer Dank gilt meiner Lebensgefährtin Alexandra Schlezak, ohne Sie wäre vieles nicht möglich gewesen.“

Hochachtungsvoll

Datum und Unterschrift BWDV e.V. Schriftführer Wolfgang Henzen

Schriftführer Wolfgang Henzen

**Mosbach, den 14.11.2004**

Königsbergerstr. 13

74821 Mosbach

**„Rücktritt des BWDV e.V. Schriftführers am 14.11.2004**

Liebe Delegierte, liebes BWDV e.V. Präsidium,

Da in den letzten Monaten auf meine Berichte, die Kritik, Anregungen und Beschwerden bei den Präsidiumssitzungen aufzeigten,

- keinerlei Resonanz gekommen ist;
- keinerlei Veränderungen eingetreten sind und auch nicht eintreten werden;
- keinerlei detaillierte Punkte aufzählen werde, das würde zu lange dauern und außerdem habe ich dies bereits in meinen Berichten zu den Präsidiumssitzungen gemacht;
- keinerlei Sinn mehr darin sehe, meine sehr wertvolle Freizeit und Kraft, als Schriftführer dem BWDV e.V. Präsidium zu opfern;

trete ich, nach dem verfassen und fristgerecht versenden des Protokolls von der heutigen Delegiertenversammlung, von meinem Amt als BWDV e.V. Schriftführer zurück.

Der Grund dafür, das ich nicht heute mit sofortiger Wirkung zurücktrete, ist : ich will, das die Delegierten des BWDV e.V. das Protokoll der heutigen Sitzung fristgerecht bekommen.

Meine letzte Arbeit als Schriftführer wird die Übergabe meiner Unterlagen und Gerätschaften sein, die ich entweder mit einem geschäftsführenden Präsidiumsmitglied des BWDV e.V.

machen werde oder bei der nächsten Präsidiumssitzung mit dem Top „Übergabe der Unterlagen und Gerätschaften“, nach versenden des Protokolls.

Ich werde auch **nicht** kommissarisch diesen Posten als Schriftführer weiterführen.

Ich danke Euch für Euer Verständnis und Euer Vertrauen, das Ihr mir in den letzten 3 Jahren entgegengebracht habt.“

Hochachtungsvoll

Datum und Unterschrift BWDV e.V. Schriftführer Wolfgang Henzen

Alexander Albert war überrascht über den Rücktritt des BWDV e.V. Schriftführers und bedauere es sehr. Jedoch akzeptiere Er die Entscheidung des Schriftführers.

Weiterhin beantragt Alexander Albert den Tagesordnungspunkt 7. Wahlen zu erweitern, mit Top 7 c) Wahl des Schriftführers.

Der Antrag auf Erweiterung der Tagesordnungspunkte wird mit 26 Ja Stimmen, 1 Nein und 0 Enthaltungen angenommen.

Bericht der BWDV e.V. Jugendwartin Sonja Gutsche

„Heute möchte ich nicht über Ergebnisse bei Turnieren oder Leistungen von Jugendlichen berichten.

Wichtiger ist mir im Moment, die Situation der Jugendarbeit im BWDV zu erläutern, da im Moment von Jugendarbeit eigentlich keine Rede sein kann.

Zwar gibt es einige die Jugendarbeit unterstützen, diese kann man aber an einer Hand abzählen. Bei der Größe des BWDV ist dies traurig.

Dazu einen kurzen Situationsbericht:

Informationen über Jugendwarte der Vereine erreichen mich gar nicht oder nur über Umwege. Interesse an Zusammenarbeit fehlt teilweise.

Die Zahl der Jugendlichen ist auch stark rückläufig. Woran liegt es ? Am Ruf des Dartsports ? Vielleicht zum Teil. Aber eher daran, das es nur wenige gibt die sich für Jugendarbeit einsetzen würden, sich aber nicht tauen, da sie alleine dastehen. Alleine geht es auch nicht, es geht nur zusammen.

Auf der Delegiertenversammlung vor gut einem halben Jahr in Waiblingen habe ich schon darauf hingewiesen, das ich mich nicht mehr zur Wahl stellen werde, wenn sich in der Jugendarbeit nichts ändert. Wir stehen am gleichen Punkt, wie auf der Deli am 04.04.2004. Darum möchte ich die Delegierten und das Präsidium ab jetzt bitten, sich einen neuen Jugendwart zu suchen.“

Sonja Gutsche Jugendwart

Top 6. Entlastung des BWDV e.V. Präsidiums siehe Deli. Vers. 04.04.04 + 23.05.04

Bericht des Kassenprüfers Thomas Schmid:

Thomas berichtet, dass die Mängel aus dem Bericht der Kassenprüfung vom 15.05.2004 beseitigt sind und demzufolge einer Entlastung des Schatzmeisters für das Geschäftsjahr 2003 nichts mehr im Wege steht.

Eine Entlastung des BWDV e.V. Präsidium, werden von den Kassenprüfern Thomas Schmid und Martin Huber, Sonja Reger-Maier fehlt heute entschuldigt, für das Jahr 2003, beantragt.

Entlastung von	Ja	Nein	Enthal- tung	Ungültig/nic ht abgegeben	Entlastet	Stimme- rechtigung
Schatzmeister Samson Wehrle	23	1	3	1	JA	27 Stimmen
Vizepräsident Kay Wöhst	24	2	1	0	JA	27 Stimmen
Vizepräsident Sven Beute	24	2	1	0	JA	27 Stimmen
Präsident Alexander Albert	26	1	0	0	JA	27 Stimmen
Präsident Bernd Bittner	27	0	0	0	JA	27 Stimmen
Jugendwart Werner Stübs	21	4	2	0	JA	27 Stimmen
Spielleiter Jochen Becker + Schriftführer Wolfgang Henzen	22	0	4	1	JA	27 Stimmen

Top 7.a) Wahl des/der Pressewartes/in, Satzung Stand 23.05.2004 § 8 Das Präsidium 1) i) Vorschläge : KEINE

b) Wahl des Spielleiters

Vorschläge : Uwe Böhmert, der jedoch mitteilt, das Er immer noch gesperrt ist, da Er immer noch kein Schreiben vom BWDV e.V. Präsidium, Betreff „ Aufhebung seiner Strafe “ in schriftlicher Form bekommen habe. Deswegen könne Er dieses Amt auch nicht ausüben.

neu Top 7. c) Wahl des Schriftführers

Vorschläge : Martin Seelig.

Martin Seelig würde im Falle einer Wahl das Amt des Schriftführers nicht annehmen.

Da keine weiteren Kandidaten gefunden werden konnten, wird das BWDV e.V. Präsidium gebeten, ein Informationsschreiben „ das sich jeder Anwesende der heutigen Sitzung in

seinem Verein umhört und die Information weitergibt, das bis zur nächsten Delegiertenversammlung im Frühjahr 2005 noch etliche Ämter im BWDV e.V. Präsidium zu besetzen sind und ob sich jemand findet, eines dieser Ämter zu übernehmen“, aufzusetzen und dies an alle Vereine zu versenden. Wenn möglich per E-Mail, per Post und Veröffentlichung auf der Homepage.

Top 8. Nachbearbeiten der BWDV e.V. Satzung, Satzungsänderung § 9 1)

Betreff : Satzungsänderung :

Das BWDV e.V. Präsidium stellt den Antrag auf Satzungsänderung des § 9 Ligaverine 1).

Der Satz >> Der Ligaverin ist ein für den Spielbetrieb des BWDV e.V. eingesetztes Organ.

<< erweitert werden in

>> Der Ligaverin ist ein für den Spielbetrieb des BWDV e.V. eingesetztes Organ und damit Mitglied im BWDV e.V. <<

Der Antrag auf Satzungsänderung wie vorgelegt, wird mit 23 Ja Stimmen, 3 Nein und 1 Enthaltung angenommen.

Thomas Schmid beantragt, das die BWDV e.V. Satzung, zwecks Grammatik- und Rechtschreibfehlern, vom BWDV e.V. Präsidium unbedingt noch einmal zu überarbeiten ist.

Top 9. Vorstellung der erarbeiteten Formulare und Ordnungen J.O., J.S.O., Fin.O., M.u.P.O.

Vorstellung der Fin.O. (Finanz Ordnung) durch Jörg Brochhausen.

Jörg erklärt, das der § 4 Ligaverine in der Fin.O. ein wichtiger Punkt ist, der unbedingt mit in die Fin.O. mit aufgenommen werden mußte. Über diesen § 4 entsteht eine interessante Diskussion.

Weiterhin wurde der § 4 Mahnwesen etwas detaillierter aufgeschrieben.

Der § 17 wurde umformuliert.

Außerdem müssen der § 10 Strafen in Ehren- und Schiedsgerichts Ordnung noch geändert und überarbeitet werden.

M.u.P.O. (Melde- und Passwesen Ordnung)

Vorstellung der M.u.P.O. von Markus Reinhardt

Auch hier entsteht eine angeregte Diskussion.

Markus wird alle BWDV e.V. Vereine per E-Mail informieren, das die Mannschaftsmeldungen pro Mannschaft zu melden ist. Markus wird dieses Schreiben noch diese Woche herausgeben. Weiterhin werden dann die detaillierten Mannschaftsmeldungen an die Ligaverine BDL, DLS und DVOS gehen.

Uwe Böhmert fragt nach, was mit der alten MGV (Mitgliederverwaltung) ist. Die alte MGV ist hinfällig. Darauf äußert Uwe Böhmert sein Mißfallen über die ausgegebenen 800.-- € die unnötig ausgegeben wurden, da es Mitgliedergelder gewesen sind.

Vorstellung der J.O. (Jugend Ordnung) und J.S.O. (Jugend Sport Ordnung) durch Sonja Gutsche.

Bei der J.O. und die J.S.O. wurden die Satzstellungen überarbeitet und verständlicher gemacht.

Hauptsächlich werden die Jugendlichen auf das Jugendschutzgesetz hingewiesen. Es geht darum, dass Jugendliche auf Turnieren, das Rauchen und Alkohol trinken einschränken bzw. darauf verzichten sollten.

Vorstellung der Formulare entfällt, da Alexander Albert darauf hinweist, das einige Formulare nur das BWDV e.V. Präsidium betrifft und die Formulare, die die Vereine betreffen, werden noch einmal an alle BWDV e.V. Vereine mit einem kurzen Informationsschreiben, von Markus Reinhardt, versendet.

Top 10. Antrag Beitragshöhe

„Das BWDV e.V. Präsidium stellt den Antrag an die Delegiertenversammlung am 14.11.2004, den Mitgliedsbeitrag, siehe Fin.O. § 3, für erwachsene Mitglieder, auf 28.-- € und den Jugendbeitrag auf 3.-- € festzulegen.“

Der Antrag wurde mit der Einladung zur Delegiertenversammlung mitversendet und wird mit 24 Ja Stimmen, 2 Nein und 1 Enthaltung angenommen.

Top 11. Sonstige Anträge

Es sind keine Anträge fristgerecht eingegangen und es wird auch kein Dringlichkeitsantrag gestellt.

Top 12. Verschiedenes

Uwe Böhmert spricht den Drogenmißbrauch auf BWDV und DDV Turnieren an und fragt was Wir dagegen tun können, auch zum Schutz der Jugendlichen.

Es könnten evtl. Schiedsrichter auf die Turniere gebeten werden, die dieses überwachen. Ein weiterer Punkt wird die Einarbeitung „Mißbrauch von Drogen und Rauschmittel“ in die noch zu überarbeitende Schieds- und Ehren Ordnung sein.

Der Ländervergleichskampf findet dieses Jahr in Baden Württemberg statt. Peter König und Sonja Gutsche werden sich nach Sitzungsende noch einmal über Details unterhalten.

Da vom WLSB Rückflüsse kommen und auch hier bis dato ein Überschuß erwirtschaftet werden konnte, wird die Frage gestellt, ob der BWDV e.V. schon eine Planung mit dem Geld gemacht habe?

Alexander Albert antwortet, das bis dato noch keine Planung innerhalb des BWDV e.V. Präsidiums getätigt wurde.

Von Jochen Becker kommt der Hinweis, das am 04.12. + 05.12.2004 in Göppingen die BWDV Einzel- und Doppelmeisterschaften stattfinden. Es wird ein höheres Preisgeld ausgeschüttet wie bei den BWDV Ranglistenturnieren.

Alexander Albert bittet noch einmal die Anwesenden, das sich jeder in seinem Verein umhört und die Information weitergibt, das bis zur nächsten Delegiertenversammlung im Frühjahr 2005 noch etliche Ämter im BWDV e.V. Präsidium zu besetzen sind und ob sich jemand findet, eines dieser Ämter zu übernehmen.

Top 13. Ende der Sitzung

Alexander Albert schließt die Sitzung um 13.55 Uhr.

F. d. R. des Protokolls

Sichtvermerk

gez. Schriftführer Wolfgang Henzen

gez. Präsident Alexander Albert

Anlagen Originalprotokoll:

- Einladung und Tagesordnung zur Delegiertenversammlung
- Nachweis Anwesenheit Unterschriften Delegierte
- Nachweis Anwesenheit Unterschriften Gäste
- Nachweis Stimmenübertragungen
- Protokoll vom 23.05.2004
- Berichte des Präsidiums Jugendwartin Sonja Weber, Schriftführer Wolfgang Henzen
- Prüfbericht der Kasse vom 14.11.2004 von Thomas Schmid
- Prüfbericht der Jugendkasse vom 14.11.2004 von Thomas Schmid
- Satzungsänderung § 9 1)
- Antrag Beitragshöhe
- Handgeschrieben Notizen vom Schriftführer Wolfgang Henzen